

Pressebericht

Grundsteinlegung für das inklusive Familienzentrum *Spekte-Haus*

Am 2. Juni 2026 wurde in Berlin-Spandau ein wichtiger Schritt für das zukünftige Spekte-Haus gefeiert: In Anwesenheit von ca. 50 Teilnehmenden fand die feierliche Grundsteinlegung für das inklusive Familienförderzentrum im Falkenhagener Feld statt. Die Stimmung vor Ort war sehr positiv: Die Freude über den Baufortschritt und die Bedeutung des entstehenden Spekte-Hauses für den Stadtteil war bei allen Beteiligten deutlich spürbar.

Dies spiegelte sich auch in den verschiedenen Redebeiträgen wider: Zu Wort kamen Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, Falko Liecke, Staatssekretär für Jugend und Familie, Frank Bewig, Bezirksbürgermeister von Spandau, sowie Thorsten Schatz, Bezirksstadtrat für Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz. Auch Projektentwicklerin Heidi Depil hielt eine kurze Ansprache. Teilnehmende an der Grundsteinlegung waren zudem die Geschäftsführungen von casablanca gGmbH (Nicole Figge, Raik Depil) und casa bambini GmbH (Deike Marold), Mitarbeitende der beteiligten Träger sowie einige Netzwerkpartner:innen und Unterstützer:innen.

Das Spekte-Haus wird künftig verschiedene soziale Angebote unter einem Dach vereinen. Geplant sind unter anderem eine Kita, ein Familienzentrum, betreute Wohngruppen für Kleinkinder, Appartements für junge Mütter, eine Tagesgruppe für Grundschulkinder sowie Anlaufstellen für ambulante Familienhilfen und Kita-Sozialarbeit. Das gesamte Gebäude wird barrierefrei errichtet.

Mit dem Spekte-Haus entsteht im Falkenhagener Feld ein Ort, der Familien, Kinder und junge Menschen unterstützen und das soziale Miteinander im Stadtteil langfristig stärken soll. Die Grundsteinlegung markiert damit nicht nur einen baulichen Fortschritt, sondern auch einen wichtigen Schritt hin zu einer neuen, inklusiven Einrichtung für Spandau.



Glücklich über das Voranschreiten des Bauprojekts: Projektentwicklerin und -
Leitung Heidi Depil, die Geschäftsführung von casablanca (Nicole Figge, Raik
Depil) und casa bambini (Deike Marold), beide im Bild mit Falko Liecke,
Staatssekretär für Jugend und Familie (SenBJF), vlnr.



“Hier entsteht etwas, das
bleiben soll”:
Als feierlicher Höhepunkt
wird eine Zeitkapsel in den
Grundstein eingemauert.
Sie steht für die
Verbindung zwischen
Gegenwart, Vergangenheit
und Zukunft.